

EINHEITSPREISANFRAGE 2026

Leistungsbeschreibung

Für Bauvorhaben: Bauunterhaltung von Gebäuden des Regionalverbandes Saarbrücken

Art der Leistung: Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb für
- Gussasphaltestricharbeiten -

BAUHERR: REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN
Bauamt - Fachdienst 65
Postfach 10 30 55
66030 Saarbrücken

AUSSCHREIBUNG
UND BAULEITUNG: REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN
Bauamt - Fachdienst 65
Postfach 10 30 55
66030 Saarbrücken

Sachbearbeiter: Herr Litz Tel.: 506-6523
Herr Karout Tel.: 506-6546

ANGEBOTSABGABE: bis 02. Februar 2026 (Termin verbindlich !)

AUFGESTELLT: REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN
Bauamt - Fachdienst 65
Im November 2025

BIETER:

.....
Name und Anschrift des Bieters (Stempel)

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**
Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**
LV : **Gussasphaltestrich**
LV-Datum : **24.11.2025**

Vertragliche Regelungen

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

ANGABEN ZUM GEBÄUDE UND ZUR NUTZUNG

Schulen

Die beauftragten Arbeiten finden, außer in den Schulferein, "im laufenden Schulbetrieb" statt.
Der Ausführungszeitraum für die beauftragte Bauleistung ist, am Vor- und am Nachmittag mit Rücksicht auf die Unterrichtsstunden, mit der zuständigen Schulleitung abzustimmen.
Für unterrichtsbezogene Unterbrechungen der Bauausführung, die zu weniger als 4 zusammenhängenden Ausführungsstunden führen, kann auf Antrag ein Ausgleich - durch eine erneute Anfahrtspauschale - vereinbart werden, sofern durch Veränderung im Bauablauf am Ort selbst die Bauausführung nicht fortgeführt werden kann.

AUSFÜHRUNG

Arbeitsbeginn und Arbeitsende sind mit dem Hausmeister abzustimmen.

Alle Firmen haben sich täglich zum Arbeitsbeginn und zum Arbeitsende beim Hausmeister zu melden und in die Handwerker-Anwesenheitsliste einzutragen.

Die Handwerker-Anwesenheitsliste liegt vor Ort im Hausmeisterbüro und im Sekretariat aus.

Tagelohnzettel (Rapportberichte) sind, **noch am gleichen Tag der Ausführung**, vom Hausmeister bestätigen zu lassen. Der Hausmeister bestätigt damit Art und Zeitdauer der Tätigkeit.

Die Rapportberichte werden vom Hausmeister unverzüglich an den/die RVS-Bausachbearbeiter/in weitergeleitet.

Die Anerkennung der Rapportberichte erfolgt nach bautechnischer Prüfung durch den/die RVS-Bausachbearbeiter/in.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Aufmaße von Bauleistungen **gemeinsam mit dem/der RVS-Bausachbearbeiter/in** nach rechtzeitiger Terminvereinbarung durchzuführen.

Allgemeine Vertragsbedingungen

1. Gültigkeitsdauer

Die im Leistungsverzeichnis angegebenen Einheitspreise sollen vom 01.03.2026 - 28.02.2027 Gültigkeit haben.

2. Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes

Bei Angebotsabgabe ist eine Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes nach § 48b ff. EStG. vorzulegen.

3. Hinweis zur Kalkulation

Einheitspreise sind für ein Auftragsvolumen von ca. 2.500,- bis 5.000,- € zu kalkulieren.

Bei der Kalkulation sind die vorgegebenen Rabattstaffelungen zu berücksichtigen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**
Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**
LV : **Gussasphaltestrich**
LV-Datum : **24.11.2025**

Vertragliche Regelungen

Die Vergabe kann bis zu einer maximalen Auftragssumme von 20.000,- € netto über die Einheitspreisanfrage erfolgen.

In die Einheitspreise sind mit einzukalkulieren:

Sämtliche Ver- und Gebrauchsmaterialien (wie z. B. Sägeblätter, Trennscheiben, Lötzinn, Putz- und Reinigungsmittel, Verpackungs- und Dichtungsmaterialien) sowie die Gestellung von Gas und Sauerstoff für Schweiß- und Lötarbeiten.

4. Zuschlag

Die Leistungen sind zur Beseitigung von Schäden erforderlich, wobei die Häufigkeit, der Umfang und der Zeitpunkt der Ausführung nicht bekannt sind. Aufträge werden, je nach Bedarf, kurzfristig nach fernmündlicher Vorankündigung erteilt.

5. Auftragsannahme durch den Auftragnehmer

Erst die Beauftragung des Auftragnehmers durch den Regionalverband Saarbrücken, die Leistungen zu einem bestimmten Zeitpunkt, an einem bestimmten Ort, zu einem bestimmten Preis zu erbringen, stellt einen vollständigen Antrag auf Vertragsabschluss an den Auftragnehmer dar.

Es obliegt dem Auftragnehmer, den Auftrag anzunehmen oder abzulehnen.

Die VOB (z. Zt. VOB 2019) gilt in der zum Zeitpunkt der Auftragerteilung gültigen Fassung als vereinbart.

6. Rechnungserstellung

Die Rechnung ist unverzüglich nach erbrachter Leistung zu erstellen.

Der Rechnung sind Material- und Stundennachweise, Aufmaße und die Zusammenstellungen beizufügen.

In den Rechnungen sind die einzelnen Positionsnummern der Einheitspreisanfrage anzugeben.

Bei Abrechnung nach Stunden- und Materialnachweis:

Die Vergütung erfolgt bei einer Arbeitszeit von mehr als 6 Stunden/Tag für die Zwischenzeit der durch den Hausmeister bestätigten Anfangs- und Endzeit an der Baustelle, abzüglich $\frac{1}{2}$ Stunde Mittagspause. Bei einer Arbeitszeit von maximal 6 Stunden/Tag ist gemäß § 4 ArbZG eine Pause nicht zulässig.

Anfahrts- und Abfahrtszeiten sind mit der Anfahrtspauschale abgegolten.

Es werden lediglich Facharbeiter- und Helfer- Stundensätze vergütet.

Meister-, Polier- und Vorarbeiter- Stundensätze werden nicht vergütet.

Bei Maschinen- bzw. Geräteeinsätzen ist lediglich die Einsatzzeit zu berechnen. Der Einsatz des Bedienungspersonals wird mit den angebotenen Stundensätzen vergütet.

Kosten für An- und Abfahrt des Materials, der Geräte und des Arbeitspersonals werden als Pauschale vergütet, sofern der Unternehmer dies wünscht.

Die Anfahrtspauschale wird ab dem 3. Arbeitstag nicht mehr vergütet.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**
Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**
LV : **Gussasphaltestrich**
LV-Datum : **24.11.2025**

Vertragliche Regelungen

7. Verjährungsfrist für Mängelansprüche

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 4 Jahre gemäß VOB 2019 Teil B § 13, sofern keine besondere Vereinbarung bei der Auftragerteilung erfolgt.

8. Bautagebuch

Werden für die Ausführung mehr als 5 Tage benötigt, ist ein Bautagebuch zu führen.

9. Rauchverbot an Schulen

Wir weisen darauf hin, dass gemäß Gesetz des Saarlandes Nr. 1571, vom 13. Juli 2005, das Rauchen im Schulgebäude und auf dem Schulgelände verboten ist. Für die Dienstgebäude des Regionalverbandes Saarbrücken gilt das Gleiche sinngemäß.

Der Auftragnehmer wird verpflichtet, seine Mitarbeiter darüber zu informieren und die Einhaltung des Rauchverbotes zu überwachen.

10. Nachweis eines Erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 30a BZRG für alle an den Schulen des Regionalverbandes Saarbrücken eingesetzten Mitarbeiter/innen der beauftragten Firmen

Zum 1. Mai 2010 wurde das Erweiterte Führungszeugnis eingeführt gemäß § 30a Bundeszentralregister (BZRG). Im Erweiterten Führungszeugnis werden, im Unterschied zum einfachen Führungszeugnis, auch Verurteilungen aufgenommen mit einem Strafmaß unter 90 Tagessätzen Geldstrafe. Diese erweiterte Funktion des Führungszeugnisses bezieht sich jedoch lediglich auf kinder- bzw. jugendbezogene Delikte (Bsp.: "Misshandlung von Schutzbefohlenen, Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht) und Sexualdelikte. Es enthält keine Angaben über eingestellte Verfahren, Freisprüche (vgl. § 32 BZRG). Ein Erweitertes Führungszeugnis (behördliches Führungszeugnis Belegart O E) kann auf Antrag der jeweils betroffenen Person erteilt werden, wenn diese eine **schriftliche Aufforderung ihres Arbeitgebers** vorlegt, dass das Führungszeugnis zur Prüfung der persönlichen Eignung des Antragstellers im Umgang mit Kindern und Jugendlichen benötigt wird.

11. Sonstiges

Sämtliche Unterlagen zur Ausführung (Pläne etc.) werden ausschließlich digital im PDF-Format per E-Mail oder Download-Link zur Verfügung gestellt.

Die Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich digital, als GAEB-Datei + PDF-Datei digital, inkl. aller unterschrieben Anlagen (im Ausnahmefall lediglich digital als PDF-Datei), an folgende E-Mail-Adresse: EP-2026-FD65@rvsbr.de

**Die Datei ist zu bezeichnen mit Angabe der Vergabe-Nr. und dem jeweiligen Gewerk, wie folgt:
EP00xx_26_jeweiliges Gewerk**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**
Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**
LV : **Gussasphaltestrich**
LV-Datum : **24.11.2025**

Vertragliche Regelungen

ANGABEN ZUM BIETER

Die Firma besteht seit

Belegschaft Büro

Werkstatt - Techn. Angestellte

- Meister

- Vorarbeiter

- Facharbeiter

- Helfer

- Azubi

Anlagen

- Hausmeisterliste
- Gebäudeauflistung
- Muster Handwerker-Anwesenheitsliste

Ergänzende Unterlagen:

Neben den Allgemeinen Vertragsbedingungen gelten folgende beigefügte Erklärungen als anerkannt:

- Eigenerklärung zur Eignung (VHB 124) - **bitte unterschreiben !**
- Erklärung Abfall (VHB 241)
- Eigenerklärung gem. § 19 Abs. 3 MiLoG - **bitte unterschreiben !**
- Bescheinigung Erweitertes Führungszeugnis - **bitte unterschreiben !**

Anerkannt:

....., den

Der Bieter:

.....
(Stempel und Unterschrift)

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: ALLGEMEINES Unterabschnitt: Baustelleneinrichtung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
---------------------	--	--------------	-----------	---------------------------------	--------------------------------

1 ALLGEMEINES

1. 1 Baustelleneinrichtung

1. 1. 10 Baustromverteiler

Eventualposition ohne GB

Baustromverteiler aus Stahlblech nach DIN/VDE 0660, Schutzart IP 43, mit Standfuß, mit folgenden Einbauteilen bestückt:

Anschlusswert: 220/380 V, 40 KW
Anschluss-Sicherung: 125 NH00
Hauptsicherung: 63 A
FI-Schutzschalter: 63 A/0,03 A
Kraft-Steckdosen: 2 x 16 A, 1 x 32 A, 1 x 63 A
Schuko-Steckdosen: 6 x 16 A

Einschließlich ca. 30 m Zuleitungskabel für schwere mechanische Beanspruchung.

Aufstellen, anschließen, für die Dauer der Instandsetzungsarbeiten vorhalten, unterhalten und wieder abbauen.

1 STK **[Nur EP]**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: ALLGEMEINES	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Unterabschnitt: Anfahrtspauschale			in EURO	in EURO

1. 2

Anfahrtspauschale

Sofern der Unternehmer für den An- und Abtransport des Personals, der Geräte und des Materials eine Vergütung erwünscht, sind die Kosten nachfolgend einzutragen.

Die Anfahrtspauschale wird ab dem 3. Arbeitstag nicht mehr vergütet.

1. 2. 10

Altenkessel

Eventualposition mit GB

1 PSCH

.....

1. 2. 20

Bildstock

Eventualposition mit GB

1 PSCH

.....

1. 2. 30

Brebach-Fechingen

Eventualposition mit GB

1 PSCH

.....

1. 2. 40

Dudweiler

Eventualposition mit GB

1 PSCH

.....

1. 2. 50

Emmersweiler

Eventualposition mit GB

1 PSCH

.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: ALLGEMEINES	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in EURO	in EURO
1. 2. 60	Friedrichsthal Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 70	Geislautern Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 80	Gersweiler Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 90	Güdingen Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 100	Herrensohr Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 110	Heusweiler Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 120	Klarenthal Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: ALLGEMEINES	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in EURO	in EURO
1. 2. 130	Kleinblittersdorf Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 140	Ludweiler Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 150	Neuweiler Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 160	Oberthal Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 170	Püttlingen Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 180	Quierschied Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 190	Riegelsberg Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: ALLGEMEINES	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in EURO	in EURO

1. 2. 200	Saarbrücken Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 210	Sulzbach Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....
1. 2. 220	Völklingen Eventualposition mit GB			1 PSCH	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSELEISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-------------------------------	-------	----	--------------------------	-------------------------

2

AUFMASSELEISTUNGEN

Ausbau Estrich und Bodenbelag, sowie Gussasphaltarbeiten

Die Preise umfassen - soweit im Einzelfall nichts anderes ausdrücklich angegeben ist - sämtliche Kosten für die Ausführung der Leistung. Mit der Vergütung ist auch abgegolten die Abfuhr aller anfallenden Altstoffe, einschließlich eventueller Kippgebühren bzw. deren Lagerung innerhalb der Liegenschaft, getrennt nach verwendbarem und nicht mehr verwendbarem Material.

Soweit im Leistungsverzeichnis lediglich das "Liefern" von Stoffen und Bauteilen gefordert wird, umfassen die Preise nur die Kosten für das Liefern der Stoffe und Bauteile einschl. Fracht- und sonstigen Fuhrkosten bis zur Verwendungsstelle oder bis zu dem vom Auftraggeber angegebenen Lager innerhalb des Liegenschaftsbezirks, sowie die Kosten für das Abladen.

Abweichend von VOB/C DIN 18353 und 18365, Abschnitt 5. 1.1 wird die Leistung nach Fertigmaß berechnet.

Entsorgen von Abfall aus dem Bereich des Auftragnehmers sowie Beseitigen von Verunreinigungen, die von den Arbeiten des Auftragnehmers herrühren, sind nach DIN 18299, Abschnitt 4.1.11 eine Nebenleistung und werden nicht gesondert vergütet.

Entsorgen von Abfall aus dem Bereich des Auftraggebers bis zu einer Menge von 1 m³ ist nach DIN 18299 Abschnitt 4.1.12 eine Nebenleistung und wird nicht gesondert vergütet, sofern der Abfall nicht schadstoffbelastet ist.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65

Projekt : Einheitspreisanfrage 2026

LV : Gussasphaltestrich

LV-Datum : 24.11.2025

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSELEISTUNGEN Unterabschnitt: Abbruch Estrich	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

2. 1 Abbruch Estrich

2. 1. 10 Verbundestrich ausstemmen

Eventualposition ohne GB

Dicke bis 40 mm

Schuttmassen aufnehmen und fachgerecht entsorgen.

1 M2 [Nur EP]

2. 1. 20 Estrich auf Trennschicht ausstemmen

Eventualposition ohne GB

einschl. Trennschicht ausstemmen, Dicke bis 40 mm,

Schuttmassen aufnehmen und fachgerecht entsorgen.

1 M2 [Nur EP]

2. 1. 30 Schwimmenden Estrich ausstemmen

Eventualposition ohne GB

Schwimmenden Estrich ausstemmen, Dicke bis 40 mm,

Schuttmassen aufnehmen und fachgerecht entsorgen.

1 M2 [Nur EP]

2. 1. 40 Zulage für Mehrdicke zu Pos. 2.1.10 bis 2.1.30 - 10 mm

Eventualposition ohne GB

für je angefangene 10 mm Mehrdicke

1 M2 [Nur EP]

2. 1. 50 Zulage zu Pos. 2.1.10 bis 2.1.30 für Estrich mit keramischen

c. Natursteinbelägen

Eventualposition ohne GB

Bis 15 mm Belagsstärke.

1 M2 [Nur EP]

2. 1. 60 Fuge einfräsen bis 40 mm Tiefe

Eventualposition ohne GB

Fuge als Flächenbegrenzung vor dem Ausstemmen von
Estrichteilflächen maschinell einfräsen.

Fugentiefe bis 40 mm.

1 M [Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65

Projekt : Einheitspreisanfrage 2026

LV : Gussasphaltestrich

LV-Datum : 24.11.2025

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSELEISTUNGEN Unterabschnitt: Abbruch Estrich	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

2. 1. 70 Zulage für Mehrtiefe zu Pos. 2.1.60 - 10 mm

Eventualposition ohne GB

für je angefangene 10 mm Mehrtiefe

1 M [Nur EP]

2. 1. 80 Dämmschicht und Folie aufnehmen, Stärke bis 25 mm

Eventualposition ohne GB

Dämmschicht unter Estrich aus Polystyrol, einschl. darüber verlegter PE-Folie, Stärke bis 25 mm, aufnehmen, laden und Schuttmassen fachgerecht entsorgen.

1 M2 [Nur EP]

2. 1. 90 Zulage für Mehrdicke zu Pos. 2.1.80 - 10 mm

Eventualposition ohne GB

für je angefangene 10 mm Mehrdicke

1 M2 [Nur EP]

2. 1. 100 Mehr- oder Minderpreis zu Pos. 2.1.80 und 2.1.90

Eventualposition ohne GB

Material Mineralwolle

1 M2 [Nur EP]

2. 1. 110 Bitumenschweißbahn aufnehmen

Eventualposition ohne GB

Vollflächig auf Bodenplatte verklebte Bitumenschweißbahn nach Ausbau des Estrichs aufnehmen, laden und Schuttmassen fachgerecht entsorgen. **Klebereste sind abzuschaben.**

1 M2 [Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65

Projekt : Einheitspreisanfrage 2026

LV : Gussasphaltestrich

LV-Datum : 24.11.2025

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSELISTUNGEN Unterabschnitt: Ausbau Bodenbelag	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

2. 2 Ausbau Bodenbelag

2. 2. 10 Ausbau von Bodenbelag in Räumen

Eventualposition ohne GB

Bodenbelag aus Gummi, Kunststoff, Linoleum oder Textil, gestoßen oder verschweißt, in Platten oder Bahnen, geklebt, aufnehmen und in Container oder LKW verbringen und fachgerecht entsorgen, einschl. Container und Entsorgungskosten. Estrichuntergrund maschinell abschleifen, Klebereste und sonstige Verunreinigungen entfernen.

1 M2 [Nur EP]

2. 2. 20 Ausbau von Bodenbelag auf Treppen

Eventualposition ohne GB

Bodenbelag ausbauen und fachgerecht entsorgen, wie in Pos. 2.2.10 beschrieben, jedoch als Treppenbelag. Der Preis pro lfm bezieht sich auf Tritt- und Setzstufe zusammen, Steigungsverhältnis bis 16/32 cm.

1 M [Nur EP]

2. 2. 30 Ausbau von Textilbelag mit Schaumstoffrücken

Eventualposition ohne GB

Bodenbelag aus Textil mit Schaumstoffrücken, sonst wie Pos. 2.2.10, aufnehmen und entsorgen.

1 M2 [Nur EP]

2. 2. 40 Ausbau von PVC-Belag

Eventualposition ohne GB

Bodenbelag aus PVC, in Platten oder Bahnen, geklebt, sonst wie Pos. 2.2.10, aufnehmen und entsorgen.

1 M2 [Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN Unterabschnitt: Ausbau Bodenbelag	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

2. 2. 50 Ausbau von Fertigparkett schwimmend

Eventualposition ohne GB

Fertigparkett, schwimmend verlegt, einschl. Parkettunterlage aufnehmen und entsorgen, sonst wie Pos. 2.2.10.

1 M2 [Nur EP]

2. 2. 60 Ausbau von Laminatboden schwimmend

Eventualposition ohne GB

Laminatboden, schwimmend verlegt, einschl. Unterlage aufnehmen und entsorgen, sonst wie Pos. 2.2.10.

1 M2 [Nur EP]

2. 2. 70 Ausbau von Massivholzparkett verklebt

Eventualposition ohne GB

Massivholzparkett, Stärke bis ca. 20 mm, als Schiffsboden oder Fischgrät, komplett ausbauen und entsorgen, sonst wie Pos. 2.2.10.

1 M2 [Nur EP]

2. 2. 80 PVC-Leisten oder -Profile ausbauen

Eventualposition ohne GB

Leisten oder Profile aus PVC oder Textil, geklebt oder genagelt, ausbauen und entsorgen.

1 M [Nur EP]

2. 2. 90 Scheuerleisten ausbauen

Eventualposition ohne GB

Scheuerleisten aus Holz, genagelt, ausbauen und entsorgen.

1 M [Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Unterabschnitt: Ausbau Bodenbelag			in EURO	in EURO

2. 2. 100 Holzfußleisten ausbauen

Eventualposition ohne GB

Holzfußleisten bis H = 150 mm, geklebt, genagelt oder geschraubt, ausbauen und entsorgen.

1 M **[Nur EP]**

2. 2. 110 Treppenwinkelschienen ausbauen

Eventualposition ohne GB

Treppenwinkelschienen aus Metall, sichtbar geschraubt, ausbauen und entsorgen.

1 M **[Nur EP]**

Technische Vorbemerkungen zum Ausbau von asbesthaltigen Vinylplatten (Flexplatten)

Anwendungsbereich

Trockenes Ausbauen von Vinyl-Asbest-Platten (auch Floor-Flex- oder Flex-Platten) in Verbindung mit dem Entfernen des asbesthaltigen Klebers von mineralischem Untergrund bei gleichzeitiger technischer Lüftung des Sanierungsbereiches (Emissionsarme Verfahren für Tätigkeiten mit geringer Exposition).

Die Arbeiten sind gemäß den Vorgaben der TRGS 519 und unter Berücksichtigung der DGUV 201-012 (alt BGI 664) "Asbestsanierung" auszuführen.

Organisatorische Maßnahmen / Nebenarbeiten

- Benennung eines sachkundigen Verantwortlichen
- Einmalige unternehmensbezogene Mitteilung spätestens 7 Tage vor Aufnahme der Arbeiten an zuständige Behörde und Träger der gesetzlichen Unfallversicherung.
- Erstellen einer Gefährdungsbeurteilung, einer Betriebsanweisung, eines Arbeitsplans sowie Unterweisung der bei Tätigkeiten mit asbesthaltigen Gefahrstoffen beschäftigten Arbeitnehmer.
- Arbeitsausführung unter Beachtung der Betriebsanweisung durch fachkundige und in das jeweilige Arbeitsverfahren eingewiesene Personen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN Unterabschnitt: Ausbau Bodenbelag	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
---------------------	---	--------------	-----------	----------------------------------	---------------------------------

Die Schulungsnachweise der Mitarbeiter sind vor Beginn der Arbeiten an dem AG unaufgefordert zu übergeben.

Die vorgenannten Organisatorischen Maßnahmen und Nebenarbeiten sind mit den EP der folgenden Positionen abgedeckt und werden nicht gesondert vergütet.

2. 2. 120

Prüfung Asbestgehalt

Eventualposition ohne GB

Prüfung eines Probestücks der in v.g. Techn. Vorbemerkungen beschriebenen auszubauenden Beläge auf Asbesthaltigkeit.

Das Probestück ist durch ein anerkanntes Labor auf Asbestgehalt zu testen.

Das Ergebnisprotokoll ist dem Auftraggeber vorzulegen.

1 STK

[Nur EP]

2. 2. 130

Einkammerschleuse für Unterdruckhaltung als Personenschleuse

Eventualposition ohne GB

Die Arbeitsbereiche sind als Einkammerschleuse von anderen Arbeitsbereichen abzutrennen und zu kennzeichnen. Ausführung als Wände.

Abmessung:

L x B x H = ca. 2,5 m x 3,2 m x 2,5 m

Ausführung wie folgt:

Herstellen eines Rahmengerüsts aus Dachlatten, 30/50mm: Rahmenholz an Decke und Boden, Pfosten an den Wänden sowie durchlaufend im Abstand von ca. 80cm. Der Rahmen ist durch Verschraubung, ggf. durch Verkeilung an den umliegenden Bauteilen zu stabilisieren.

Bekleidung:

Reißfeste PE-Folie zweiseitig jeweils innen und außen auf der Tragkonstruktion befestigen,

Dicke mind. 0,30 mm, Stöße mit min. 0,30 m Überlappung ausführen. Befestigung, Stöße und Anschlüsse an umgebende Bauteile in staubdichter Ausführung, durch Klebeband abgedichtet.

Wände müssen leicht zu reinigen sein. Die Schleuse ist arbeitstäglich zu reinigen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in EURO	in EURO

Ablagemöglichkeiten und Kleiderhaken sind in der Schleuse vorzusehen.

Auf den Außenseiten sind 1 St. Zutrittsverbotschild + 1 St. Asbestwarnschild in Augenhöhe anzubringen. Weitere Einbauten sind 1.St Folienreißverschlusstüren + 2 St. Bodensaugdüsen.

Nach Fertigstellung aller nachfolgender Arbeiten zum Ausbau von asbesthaltigen Bodenbelägen und deren Kleber ist die Staubwand Rückstandslos abzubauen, die verwendeten Materialien sind fachgerecht mit dem Ausgebauten asbesthaltigen Material abzutransportieren und zu entsorgen.

Vorhaltung bis zu 10 Wochen.

Die Reinigung, der Abbau und Entsorgung sind einzukalkulieren.

1 STK **[Nur EP]**

2. 2. 140

Unterdruckhaltung

Eventualposition ohne GB

Für einen Unterdruck von mindestens 20 Pa in einem Abschottungsraum von 20 m³, bestehend aus:

- Unterdruckhaltegerät
- Filtereinrichtung
- 20 m Schlauchleitungen mit allen erforderlichen Verbindungsmittern
- Unterdruckkontrollgerät mit kontinuierlicher Aufzeichnungseinrichtung und optischer oder akustischer Warneinrichtung errichten

bis zu 10 Wochen vorhalten und wieder entfernen.

1 STK **[Nur EP]**

2. 2. 150

Schleuse inkl. Unterdruckhaltung umsetzen

Eventualposition ohne GB

Umbau / Umsetzen der Einkammerschleuse inkl. Unterdruckhaltung im Zuge der Arbeiten zum Erschließen weiterer Arbeitsbereiche innerhalb des Gebäudes.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Unterabschnitt: Ausbau Bodenbelag			in EURO	in EURO

Inkl. aller Neben- und Umbauarbeiten an den luftdichten Stellwänden und der Unterdruckhalten der Einkammerschleuse.

Hinweis zur Abrechnung:
1 St. Schleuse pro Umsetzen

1 STK [Nur EP]

2. 2. 160

Abkleben von Oberflächen

Eventualposition ohne GB

Schwer zu reinigende Bauteilloberflächen (Heizkörper, Fenster, etc.) im Sanierungsbereich mit PE-Folie, Dicke mind. 0,30 mm, Stöße mit min. 0,10 m Überlappung ausführen, luftdicht abkleben. Die Oberfläche muss leicht zu reinigen sein.

Oberflächen Schutz für die Zeit der Arbeiten vorhalten, nach Ende der Arbeiten rückbauen und sachgemäß entsorgen.

1 M2 [Nur EP]

2. 2. 170

Ausbau von asbesthaltigen Vinylplatten (Flexplatten)

Eventualposition ohne GB

Vinyl-Asbest-Platten händisch mit z.B. Handspachtel oder Stoßscharre möglichst bruchfrei abheben, ausgebaute Platten sammeln und in reißfeste Kunststoffsäcke verpacken, gleichzeitige Absaugung des Arbeitsbereiches mit Industriestaubsauger. Kunststoffsäcke mit Industrieklebeband verschließen, im Sanierungsbereich lagern.

Alle Umfassungsflächen mit Industriestaubsauger absaugen.

Kleberentfernung in der Fläche und im Rand Bereich durch Maschinelles abschleifen mit gleichzeitiger Absaugung. Abtragen der Kleberschicht einschließlich der Estrichoberfläche (Abtragsfe 1 bis 2 mm). Schwer zugängliche Bereiche (z. B. Heizkörpernischen) durch Abstemmen der Kleberschicht mit z.B. Elektrostemmhammer mit Breitmeißel oder Nadelvoratz bzw. mit oszillierendem Messer bei gleichzeitiger Absaugung des Arbeitsbereiches entfernen.

Hinweis zur Abrechnung:
Der Entsorgungsnachweis ist vom Auftragnehmer vorzulegen.
Die Deponiegebühren und Transportkosten sind in den Ein-

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Unterabschnitt: Ausbau Bodenbelag			in EURO	in EURO

heitspreis einzukalkulieren.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 2. 180 Feinreinigung des Sanierungsbereiches in 2 Arbeitsgängen

Eventualposition ohne GB

Feinreinigung:

Die gelagerten Kunststoffsäcke absaugen, in zweiten Kunststoffsack verpacken und über die Einkammerschleuse ausschleusen.

Oberflächen des Sanierungsbereichs und Maschinen/Werkzeuge mit Industriestaubsauger absaugen, glatte Oberflächen zusätzlich feucht reinigen.

Maschine zum Abtransport reinigen und vorbereiten (z. B. Saugschläuche und Stutzen verschließen, Köpfe der Fräsmaschinen mit Deckeln mit Spannverschlüssen abdichten).

Schlussreinigung:

Nochmaliges Absaugen der Bodenfläche und Luftspülung aller Oberflächen mit Handgebläse bei gleichzeitigem Luftwechsel mit Abfuffiltergerät.

Hinweis zur Abrechnung:

Die Abrechnung erfolgt auf die in der vor Position belegten Bodenflächen. Das Reinigen alle Wand und sonstiger Oberflächen ist mit dieser Fläche abgedeckt.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 2. 190 Messungen

Eventualposition ohne GB

Freigabe-Messungen nach VDI-Richtlinie 3492 Bl. 2 vor Abbau der Abschottungen von einer qualifizierten Messstelle

.....
(vom Bieter anzugeben)

durchführen.

Messergebnisse auswerten und dokumentieren.

Die Dokumentation ist dem AG zu übergeben.

1 STK **[Nur EP]**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN Unterabschnitt: Gussasphaltestrich	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
---------------------	--	--------------	-----------	----------------------------------	---------------------------------

Technische Ausführungs- und Abrechnungsbestimmungen

Die Preise umfassen - soweit im Einzelfall nichts anderes ausdrücklich angegeben ist - sämtliche Kosten für die Ausführung der Leistung. Mit der Vergütung ist auch abgegolten die Abfuhr aller anfallenden Altstoffe, einschließlich eventueller Kippgebühren.

Soweit im Leistungsverzeichnis lediglich das "Liefern" von Stoffen und Bauteilen gefordert wird, umfassen die Preise nur die Kosten für das Liefern der Stoffe und Bauteile einschl. Fracht- und sonstigen Fuhrkosten bis zur Verwendungsstelle oder bis zu dem vom Auftraggeber angegebenen Lager innerhalb des Liegenschaftsbezirks, sowie die Kosten für das Abladen.

Die Leistung wird nach Fertigmaßen abgerechnet.

2. 3 Gussasphaltestrich

2. 3. 10 Untergrund (Betonoberfläche reinigen)

Eventualposition ohne GB

Vorhandenen Untergrund (bestehend aus Betonoberfläche) von grober Verschmutzung reinigen, anfallende Schuttmassen aufnehmen und fachgerecht entsorgen.

1 M2 [Nur EP]

2. 3. 20 Bitumenschweißbahn, Abdichtung gegen Feuchtigkeit

Eventualposition ohne GB

Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit aus 1 Lage Bitumenschweißbahn G 200 S 4, mit Überdeckung lose verlegt, Stöße und Nähte verschweißt, auf bauseits vorhandene Unterlage (Betonfläche) fachgerecht herstellen.

1 M2 [Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSELEISTUNGEN Unterabschnitt: Gussasphaltestrich	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

2. 3. 30

Voranstrich zu Pos. 2.3.40

Eventualposition ohne GB

Voranstrich des Untergrundes mit einem geeigneten und dem Systemaufbau entsprechenden Mittel. Ausführung nach Herstellervorschrift.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 40

Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit, Elastomer

Eventualposition ohne GB

Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit und Tauwasserbildung, gemäß DIN 18533.

Elastomerbitumenschweißbahn, PYE PV 200 S4, vollflächig verschweißt.

Stöße 10 cm breit, Bahnen an aufgehenden Bauteilen und Einbauteilen mind. 15 cm hochziehen und befestigen.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 50

Asphaltmastix, Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit

Eventualposition ohne GB

Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit aus 1 Lage Asphaltmastix mit 16 Gewichts-% Bitumen, auf bauseits vorhandene Unterlage (Betonfläche) fachgerecht herstellen.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 60

Dämm- und Ausgleichsschüttung, D = 30 mm

Eventualposition ohne GB

Schüttämmstoff als **gebundene** Ausgleichs- und Dämmsschüttung zum Ausgleich von Unebenheiten und zwischen Installationsleitungen fachgerecht aufbringen und höhengerecht ausnivelliert abziehen. Die Ausgleichsschüttung dient zur Aufnahme nachstehend beschriebener Dämmstoffplatten.

Ungebundene Schüttungen sind nicht zulässig.

Dicke: 30 mm

Angebotenes Fabrikat:
(Bietereintrag)

1 M2 **[Nur EP]**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSELISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in EURO	in EURO

2. 3. 70

Zulage zu Ausgleichsschüttung, 10 mm Mehrstärke

Eventualposition ohne GB

Zulage zu vorstehend beschriebener Position "Schüttddämmstoff als **gebundene** Ausgleichs- und Dämmschüttung" für erforderliche Mehrstärke (Aufpreis) der Schüttung von je 10 mm.

Die Ausführung erfolgt in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 80

Minderpreis zu Ausgleichsschüttung, 10 mm Minderstärke

Eventualposition ohne GB

Zulage zu vorstehend beschriebener Position "Schüttddämmstoff als **gebundene** Ausgleichs- und Dämmschüttung" für Minderstärke (Minderpreis) der Schüttung von je 10 mm.

Die Ausführung erfolgt in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 90

Dämmschicht aus Mineralwolle, 50 mm (2 x 25 mm)

Eventualposition ohne GB

Dämmschicht aus Mineralwolle (Mineralfaserdämmstoff) als Wärme- und Trittschalldämmung mit RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e.V., liefern und 2-lagig, dicht gestoßen, im Verband verlegen.

(Umlaufender Dämmstreifen gemäß nachstehender Position)

Wärmeleitfähigkeitsgruppe:	040
Schmelzpunkt:	>= 1000 °C
Abmessung:	1200 x 625 mm
Dicke:	2 x 25 mm, Gesamtdicke 50 mm
Baustoffklasse:	A nach DIN 4102 (nicht brennbar)
Anwendungstyp:	DEO nach DIN 18165 Teil 2

(Die verwendeten Stoffe müssen gesundheitlich unbedenklich und nach der Gefahrstoffverordnung und nach EU-Richtlinien freigegeben sein)

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in EURO	in EURO

Angebotenes Fabrikat:
(Bietereintrag)

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 100 Dämmschicht aus Mineralwolle, 40 mm (2 x 20 mm)

Eventualposition ohne GB

Dämmschicht aus Mineralwolle (Mineralfaserdämmstoff) als Wärme- und Trittschalldämmung wie in vorstehender Position beschrieben, jedoch:

Dicke: 2 x 20 mm, Gesamtdicke: 40 mm

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 110 Dämmschicht aus Mineralwolle, 60 mm (2 x 30 mm)

Eventualposition ohne GB

Dämmschicht aus Mineralwolle (Mineralfaserdämmstoff) als Wärme- und Trittschalldämmung wie in vorstehender Position beschrieben, jedoch:

Dicke: 2 x 30 mm, Gesamtdicke: 60 mm

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 120 Dämmschicht aus Mineralwolle bis 25 mm

Eventualposition ohne GB

Dämmschicht aus Mineralwolle (Mineralfaserdämmstoff) als Wärme- und Trittschalldämmung bzw. Abdeckschicht wie in vorstehender Position beschrieben, jedoch:

1-lagig bis 25 mm

1 M2 **[Nur EP]**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN Unterabschnitt: Gussasphaltestrich	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

2. 3. 130 **Dämmsschicht aus Holzfaserdämmplatten bis 25 mm**

Eventualposition ohne GB

Dämmsschicht aus Holzfaserplatten nach DIN EN 13171 als Unterbau für weitere Dämm- und Abdeckschichten.

Dicke: bis 25 mm

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 140 **Hartschaumdämmplatte und anorganische Dämmplatte**

Eventualposition ohne GB

1 Lage Wärmedämmsschicht aus 1 Lage Hartschaumplatte, dicht gestoßen verlegen

Plattendicke: 50 mm
Wärmeleitfähigkeitsgruppe: 024
Rohdichte: $\geq 40 \text{ kg/m}^3$
Baustoffklasse: B2 nach DIN 4102
(nicht schmelzend)

Angebotenes Fabrikat:
(Bietereintrag)

und 1 Lage anorganische Dämmplatte aus Perlite-Gestein

Plattendicke: 25 mm
Rohdichte: 150 kg/m^3
Wärmeleitfähigkeitsgruppe: 050
Baustoffklasse: B2 nach DIN 4102
(nicht schmelzend)

Angebotenes Fabrikat:
(Bietereintrag)

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 150 **Randdämmstreifen an aufgehenden Bauteilen**

Eventualposition ohne GB

Randdämmstreifen aus Mineralwolle, liefern und an allen aufgehenden Bauteilen sachgemäß mit Überstand einbauen.

Gesamthöhe Dämmstreifen: 10 cm
Schmelzpunkt: $\geq 1000 \text{ }^\circ\text{C}$

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in EURO	in EURO

Dicke: 10 mm
 Baustoffklasse: A nach DIN 4102
 (nicht brennbar)

Der Überstand der Randdämmstreifen ist aus Schallschutzgründen erst nach Fertigstellung des Bodenbelages abzuschneiden (Verleger des Oberbelages).

1 M **[Nur EP]**

2. 3. 160

Trennschicht aus Rohfilzpappe liefern und verlegen

Eventualposition ohne GB

Trennschicht (Abdeckung) bestehend aus geeigneter "Rohfilzpappe", liefern und fachgerecht mit 10 cm Stoßüberlappung auf vorstehend beschriebene Dämmstofflage verlegen.

Angebotenes Fabrikat:
 (Bitereintrag)

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 170

Trennschicht aus Rohglasvlies liefern und verlegen

Eventualposition ohne GB

Trennschicht (Abdeckung) bestehend aus Rohglasvlies, liefern und fachgerecht mit ausreichender Stoßüberlappung auf vorstehend beschriebene Dämmstofflage verlegen.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 180

Gussasphaltestrich AS - IC 10, 30 mm stark

Eventualposition ohne GB

Herstellen, Liefert und sachgemäßes Einbauen von Gussasphaltestrich AS - IC 10, nach DIN EN 13813, auf vorbeschriebenen Unterbau.

Härteklaasse: AS - IC 10
 Dicke: 30 mm

Die Oberfläche ist planeben herzustellen und in noch heißem Zustand fachgerecht mit Feinsand (Quarzsand) so abzureiben, dass ein Überschuss an nicht gebundenem Sand auf der Oberfläche verbleibt.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN Unterabschnitt: Gussasphaltestrich	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
---------------------	--	--------------	-----------	----------------------------------	---------------------------------

Überschuss an nicht gebundenem Abstreumaterial ist nach Erkalten des Gussasphaltes vollständig abzukehren und zu entsorgen.

Der Einbau erfolgt im Erdgeschoss (ebenerdiger Zugang).

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 190

Zulage zu Gussasphaltestrich AS - IC 10, 5 mm Mehrstärke

Eventualposition ohne GB

Zulage zu vorstehend beschriebener Position "Gussasphaltestrich" AS - IC 10, nach DIN EN 13813 für erforderliche Mehrstärke (Aufpreis) des Asphaltestrichs von je 5 mm.

Die Ausführung erfolgt in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 200

Minderpreis zu Gussasphaltestrich AS - IC 10, 5 mm

Minderstärke

Eventualposition ohne GB

Zulage zu der vorstehenden Position "Gussasphaltestrich" AS - IC 10, nach DIN EN 13813 für Minderstärke (Minderpreis) des Asphaltestrichs von je 5 mm.

Die Ausführung erfolgt in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 210

Gussasphaltestrich AS - IC 15, 30 mm stark

Eventualposition ohne GB

Herstellen, Liefern und sachgemäßes Einbauen von Gussasphaltestrich AS - IC 15, nach DIN EN 13813, auf vorbeschriebenen Unterbau.

Härteklaasse: AS - IC 15

Dicke: 30 mm

Ausführung wie in vorstehender Position beschrieben.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65

Projekt : Einheitspreisanfrage 2026

LV : Gussasphaltestrich

LV-Datum : 24.11.2025

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSELISTUNGEN Unterabschnitt: Gussasphaltestrich	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

1 M2 [Nur EP]

2. 3. 220 Zulage zu Gussasphaltestrich AS - IC 15, 5 mm Mehrstärke

Eventualposition ohne GB

Zulage zu vorstehend beschriebener Position "Gussasphaltestrich" AS- IC 15, nach DIN EN 13813 für erforderliche Mehrstärke (Aufpreis) des Asphaltestrichs von je 5 mm.
Die Ausführung erfolgt in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung.

1 M2 [Nur EP]

2. 3. 230 Minderpreis zu Gussasphaltestrich AS - IC 15, 5 mm

Minderstärke

Eventualposition ohne GB

Zulage zu der vorstehenden Position "Gussasphaltestrich" AS - IC 15, nach DIN EN 13813 für Minderstärke (Minderpreis) des Asphaltestrichs von je 5 mm.
Die Ausführung erfolgt in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung.

1 M2 [Nur EP]

2. 3. 240 Gussasphaltestrich AS - IC 40, 25 mm stark

Eventualposition ohne GB

Herstellen, Liefern und sachgemäßes Einbauen von Gussasphaltestrich AS - IC 40, nach DIN EN 13813, auf vorbeschriebenen Unterbau.

Härteklaasse: AS - IC 40

Dicke: 25 mm

Ausführung wie in vorstehender Position beschrieben.

1 M2 [Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in EURO	in EURO

2. 3. 250

Zulage zu Gussasphaltestrich AS - IC 40, 5 mm Mehrstärke

Eventualposition ohne GB

Zulage zu vorstehend beschriebener Position "Gussasphaltestrich" AS- IC 40, nach DIN EN 13813 für erforderliche Mehrstärke (Aufpreis) des Asphaltestrichs von je 5 mm.

Die Ausführung erfolgt in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 260

Minderpreis zu Gussasphaltestrich AS - IC 40, 5 mm

Minderstärke

Eventualposition ohne GB

Zulage zu der vorstehenden Position "Gussasphaltestrich" AS - IC 40, nach DIN EN 13813 für Minderstärke (Minderpreis) des Asphaltestrichs von je 5 mm.

Die Ausführung erfolgt in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 270

Zulage zu Gussasphaltestrich für Einbau im 1. OG

Eventualposition ohne GB

Zulage zu vorstehend beschriebener Position "Herstellen, Liefern und Einbauen von Gussasphaltestrich" für Estrich-einbau im 1. Obergeschoss.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 280

Zulage zu Gussasphaltestrich für Einbau im 2. OG

Eventualposition ohne GB

Zulage zu vorstehend beschriebener Position "Herstellen, Liefern und Einbauen von Gussasphaltestrich" für Estrich-einbau im 2. Obergeschoss.

1 M2 **[Nur EP]**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in EURO	in EURO

2. 3. 290 **Zulage zu Gussasphaltestrich für Einbau im 3. OG**
Eventualposition ohne GB
Zulage zu vorstehend beschriebener Position "Herstellen, Liefern und Einbauen von Gussasphaltestrich" für Estrich-einbau im 3. Obergeschoss.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 300 **Zulage zu Gussasphaltestrich für Einbau im 4. OG**
Eventualposition ohne GB
Zulage zu vorstehend beschriebener Position "Herstellen, Liefern und Einbauen von Gussasphaltestrich" für Estrich-einbau im 4. Obergeschoss.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 310 **Zulage zu Gussasphaltestrich für Einbau im 5. OG**
Eventualposition ohne GB
Zulage zu vorstehend beschriebener Position "Herstellen, Liefern und Einbauen von Gussasphaltestrich" für Estrich-einbau im 5. Obergeschoss.

1 M2 **[Nur EP]**

2. 3. 320 **Ausgleich mit Gussasphalt**
Eventualposition ohne GB
Ausgleich von Unebenheiten mit Gussasphaltmaterial wie in vorstehender Position beschrieben.
Die Abrechnung erfolgt nach verbrauchter Menge gemäß Wiegeschein in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung.

1 KG **[Nur EP]**

2. 3. 330 **Anschlagwinkel aus Aluminium 80/40/2 mm**
Eventualposition ohne GB
Anschlagwinkel, ca. 80/40/2 mm, aus Aluminium, pressblank, liefern und an verschiedenen Stellen des Bauwerkes einbauen.

1 M **[Nur EP]**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSLEISTUNGEN	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
				in EURO	in EURO

2. 3. 340 Anschlagwinkel aus Stahl, feuerverzinkt, 80/40/5 mm

Eventualposition ohne GB

Anschlagwinkel, ca. 80/40/5 mm, aus Stahl, feuerverzinkt, liefern und an verschiedenen Stellen des Bauwerkes einbauen.

1 M [Nur EP]

2. 3. 350 Bodeneinlauf aus Gusseisen DN 50

Eventualposition ohne GB

Lieferung und Einbau eines Bodeneinlaufes aus Gusseisen, mit senkrechtem Ablauf.

Kernbohrung im Untergrund bauseits.

Bodeneinlauf mehrteilig DN 50:

- Grundkörper Gusseisen mit Geruchsverschluss und Klebe- oder Pressflansch, zur Aufnahme der Bauwerksabdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit.
- Aufsatzelement aus Edelstahl zum Anarbeiten des Gussasphaltes an den Einlauf, mit Dichtungsring gegen Hinterlaufen.
- Einsatzelement aus Edelstahl mit Klebeflansch, zur Aufnahme einer Dünnbettabdichtung unter dem Fliesenbelag.
- Schlitzrost aus Edelstahl, max. Schlitzweite: 8 mm.
- Die Aufsatzelemente sind, in Abhängigkeit der Belagsstärke und des Estrichgefälles, in ihrer Einbauhöhe anzupassen.
- Die Oberkante des Schlitzrostes ist mit dem Fliesen- oder Bodenleger abzustimmen.

Angeb. Fabrikat:
(Bitereintrag)

Angeb. Typ:
(Bitereintrag)

1 STK [Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65

Projekt : Einheitspreisanfrage 2026

LV : Gussasphaltestrich

LV-Datum : 24.11.2025

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUFMASSELISTUNGEN Unterabschnitt: Gussasphaltestrich	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

2. 3. 360	Zulage für DN 70 Eventualposition ohne GB Bodeneinlauf wie vor, jedoch in DN 70	1	STK	.....	[Nur EP]
2. 3. 370	Zulage für DN 100 Eventualposition ohne GB Bodeneinlauf wie vor, jedoch in DN 100	1	STK	.....	[Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65

Projekt : Einheitspreisanfrage 2026

LV : Gussasphaltestrich

LV-Datum : 24.11.2025

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: TAGELOHNVERRECHNUNGSSÄTZ	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
	Unterabschnitt: Stundenlöhne, Personalkosten (

3

TAGELOHNVERRECHNUNGSSÄTZE

Tagelohnverrechnungssätze für kleinere Reparaturen und Wartungen.

**Auf- und Abgebot beziehen sich auf alle Positionen
(Titel 1 - 3) !**

Stundenlohnarbeiten dürfen nur in Absprache mit der Bauleitung ausgeführt werden.

Abgerechnet werden die an der Baustelle geleisteten Stunden. Die Stundenzettel sind vom Hausmeister täglich bestätigen zu lassen.

Arbeitsbeginn und Arbeitsende sind, mit Angabe der Uhrzeit, auf dem Stundenzettel zu vermerken und in die Handwerker-Anwesenheitsliste im Hausmeisterbüro oder Sekretariat einzutragen.

Fachgerechte Entsorgung von Abfall gemäß VOB, ATV, DIN 18299, Abschnitt 4.1.11 und 4.1.12.

3. 1 **Stundenlöhne, Personalkosten (einschl. aller Zuschläge)**

3. 1. 10 **Facharbeiter**
Eventualposition ohne GB

1 H [Nur EP]

3. 1. 20 **Helper**
Eventualposition ohne GB

1 H [Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : **Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65**

Projekt : **Einheitspreisanfrage 2026**

LV : **Gussasphaltestrich**

LV-Datum : **24.11.2025**

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: TAGELOHNVERRECHNUNGSSÄTZ	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Unterabschnitt: Maschinen und Geräte			in EURO	in EURO

3. 2

Maschinen und Geräte

Geräte, die für die beauftragte Aufmaßleistungen eingesetzt werden müssen, werden nicht gesondert vergütet.

3. 2. 10

LKW inkl. Fahrer für to Nutzlast

Eventualposition ohne GB

(Nutzlast vom Bieter einzutragen)

1 H **[Nur EP]**

3. 2. 20

PKW mit Hänger, inkl. Fahrer

Eventualposition ohne GB

(oder Kleintransporter)

1 H **[Nur EP]**

3. 2. 30

Kompressor mit Hammer

Eventualposition ohne GB

(ohne Personal)

1 H **[Nur EP]**

3. 2. 40

Boschhammer

Eventualposition ohne GB

(ohne Personal)

1 H **[Nur EP]**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65

Projekt : Einheitspreisanfrage 2026

LV : Gussasphaltestrich

LV-Datum : 24.11.2025

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: TAGELÖHNVERRECHNUNGSSÄTZ Unterabschnitt: Material (keine Positionen!)	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

3. 3 Material (keine Positionen!)

3. 3. 10 .
Eventualposition ohne GB

1 * [Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65

Projekt : Einheitspreisanfrage 2026

LV : Gussasphaltestrich

LV-Datum : 24.11.2025

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUF- UND ABGEBOT Unterabschnitt: Nachlass	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

4 AUF- UND ABGEBOT

*Auf- und Abgebot beziehen sich auf alle Positionen
(Titel 1 - 3)!*

4. 1 Nachlass

Nachlass bei Aufträgen über 2.500 € / **netto**

..... %

Nachlass bei Aufträgen über 5.000 € / **netto**

..... %

Nachlass bei Aufträgen über 7.500 € / **netto**

..... %

Nachlass bei Aufträgen über 10.000 € / **netto**

..... %

Nachlass bei Aufträgen über 15.000 € / **netto**

..... %

Nachlass bei Aufträgen über 20.000 € / **netto**

..... %

4. 1. 10

Eventualposition ohne GB

1 * [Nur EP]

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Regionalverband Saarbrücken - Bauamt FD 65

Projekt : Einheitspreisanfrage 2026

LV : Gussasphaltestrich

LV-Datum : 24.11.2025

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: AUF- UND ABGEBOT Unterabschnitt: Aufschlag	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

4. 2

Aufschlag

Preisaufschlag bei Aufträgen unter 1.000 € / **netto**

..... %

Preisaufschlag bei Aufträgen unter 250 € / **netto**

..... %

4. 2. 10

.

Eventualposition ohne GB

.

1 * [Nur EP]

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer

Vergabenummer

Vergabeart

- Öffentliche Ausschreibung
- Beschränkte Ausschreibung
- Freihändige Vergabe
- Internationale NATO-Ausschreibung

- Offenes Verfahren
- Nichtoffenes Verfahren
- Verhandlungsverfahren
- Wettbewerblicher Dialog

Einheitspreisanfrage 2026 des Regionalverbandes Saarbrücken

Gewerk:

- Bewerber*)
- Bieter*)
- Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*)
- Nachunternehmer*)
- anderes Unternehmen*)

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

	Euro
	Euro
	Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum¹ vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Der längere Zeitraum ist maßgebend.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenen Leitungspersonal angeben.

Registereintragungen

Ich bin/Wir sind

- im Handelsregister eingetragen.
- für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unser Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse², eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen³ sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

² soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

³ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)⁴

⁴ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

	Vergabenummer	
Einheitspreisanfrage 2026 des Regionalverbandes Saarbrücken		
Gewerk:		

Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
Ergänzung der Besonderen Vertragsbedingungen

Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Bau- und Abbruchabfällen sowie Baustellenabfällen

1 Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

- 1.1 Wird für die Verwertung bzw. Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle eine andere als die in der Leistungsbeschreibung genannte Lösung der Verwertung bzw. Beseitigung angeboten, hat der Bieter mit seinem Angebot mindestens nachzuweisen, dass
- die vorgesehene Anlage die Berechtigung zur Verwertung und Beseitigung sowie zur Aufnahme des Abfalls besitzt und der Betreiber bestätigt hat, dass er die Bau- und Abbruchabfälle annehmen wird,
 - bei Andienungspflicht (in der Regel gefährliche Abfälle zur Beseitigung) die Bestätigung der Abfallwirtschaftsbehörde vorliegt,
 - die Kosten der Abfallverwertung in die Einheitspreise eingerechnet sind,
 - die Kosten der Abfallbeseitigung benannt sind und vom Auftraggeber unmittelbar getragen werden können.
- 1.2 Soweit in den Vergabeunterlagen gefordert, hat der Bieter zu dem von der Vergabestelle benannten Zeitpunkt die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger sowie für die jeweiligen Belastungsarten und Belastungsgrade die Verwertungs- und Beseitigungsanlage zu benennen und nachzuweisen, dass
- die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger zur Aufnahme des Bau- und Abbruchabfalls berechtigt sind und erklären, die Bau- und Abbruchabfälle abzunehmen,
 - die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger sich damit einverstanden erklären, dass die Abfallwirtschaftsbehörde dem Auftraggeber Auskunft über ihre Eignung zur Durchführung einer ordnungsgemäßen Abfallentsorgung erteilt,
 - die Anzeige nach § 53 KrWG erfolgt ist bzw.
 - die erforderliche Erlaubnis (§ 54 KrWG) vorliegt.

2 Ergänzung der Besonderen Vertragsbedingungen

- 2.1 Der Auftragnehmer wird sich bemühen, bei der Erbringung seiner Leistung Abfälle zu vermeiden (Bemühenklausel).
- 2.2 Der Auftragnehmer wird mit Aufnahme seiner Tätigkeit Abfallerzeuger und zugleich Besitzer der in der Leistungsbeschreibung näher aufgeführten Bau- und Abbruchabfälle. Er übernimmt die Pflichten des Auftraggebers zur Verwertung und Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen, insbesondere abfallrechtlichen Bestimmungen sowie der anerkannten Regeln der Technik. Er führt die von ihm zu erbringenden Nachweise entsprechend dem Kreislaufwirtschaftsgesetz in Verbindung mit der Nachweisverordnung (NachwV).
- 2.3 Der Auftragnehmer trifft alle erforderlichen Vorkehrungen, um Bau- und Abbruchabfälle nach den geltenden Vorschriften getrennt zu erfassen und zu halten sowie einer sachgerechten Entsorgung zuzuführen.
- 2.4 Die nach den abfallrechtlichen Bestimmungen zum Nachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung erforderlichen Erklärungen, Bestätigungen, Belege usw. sind dem Auftraggeber vorzulegen.

Eigenerklärung gem. § 19 Abs. 3 MiLoG

Gemäß § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz (MiLoG) sollen von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau-, oder Dienstleistungsauftrag der in § 98 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) genannten Auftraggeber Bewerberinnen oder Bewerber für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden, die wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind.

Die Bewerberin oder der Bewerber bestätigt, dass keine Ordnungswidrigkeiten gemäß § 21 MiLoG vorliegen.

Ort und Datum

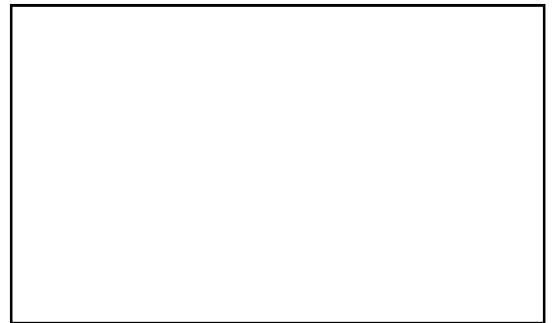
Unterschrift (auch in Druckbuchstaben)

(Firmenstempel)

Auszug

§ 21 Bußgeldvorschriften MiLoG

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
 1. entgegen § 15 Satz 1 in Verbindung mit § 5 Absatz 1 Satz 1 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes eine Prüfung nicht duldet oder bei einer Prüfung nicht mitwirkt,
 2. entgegen § 15 Satz 1 in Verbindung mit § 5 Absatz 1 Satz 2 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes das Betreten eines Grundstücks oder Geschäftsräums nicht duldet,
 3. entgegen § 15 Satz 1 in Verbindung mit § 5 Absatz 3 Satz 1 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes Daten nicht, nicht richtig, nicht vollständig, nicht in der vorgeschriebenen Weise oder nicht rechtzeitig übermittelt,
 4. entgegen § 16 Absatz 1 Satz 1 oder Absatz 3 Satz 1 eine Anmeldung nicht, nicht richtig, nicht vollständig, nicht in der vorgeschriebenen Weise oder nicht rechtzeitig vorlegt oder nicht, nicht richtig, nicht vollständig, nicht in der vorgeschriebenen Weise oder nicht rechtzeitig zuleitet,
 5. entgegen § 16 Absatz 1 Satz 3, auch in Verbindung mit Absatz 3 Satz 2, eine Änderungsmeldung nicht, nicht richtig, nicht vollständig, nicht in der vorgeschriebenen Weise oder nicht rechtzeitig macht,
 6. entgegen § 16 Absatz 2 oder 4 eine Versicherung nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig beifügt,
 7. entgegen § 17 Absatz 1 Satz 1, auch in Verbindung mit Satz 2, eine Aufzeichnung nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstellt oder nicht oder nicht mindestens zwei Jahre aufbewahrt,
 8. entgegen § 17 Absatz 2 eine Unterlage nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht in der vorgeschriebenen Weise bereithält oder
 9. entgegen § 20 das dort genannte Arbeitsentgelt nicht oder nicht rechtzeitig zahlt.
- (2) Ordnungswidrig handelt, wer Werk- oder Dienstleistungen in erheblichem Umfang ausführen lässt, indem er als Unternehmer einen anderen Unternehmer beauftragt, von dem er weiß oder fahrlässig nicht weiß, dass dieser bei der Erfüllung dieses Auftrags
 1. entgegen § 20 das dort genannte Arbeitsentgelt nicht oder nicht rechtzeitig zahlt oder
 2. einen Nachunternehmer einsetzt oder zulässt, dass ein Nachunternehmer tätig wird, der entgegen § 20 das dort genannte Arbeitsentgelt nicht oder nicht rechtzeitig zahlt.
- (3) Die Ordnungswidrigkeit kann in den Fällen des Absatzes 1 Nummer 9 und des Absatzes 2 mit einer Geldbuße bis zu fünfhunderttausend Euro, in den übrigen Fällen mit einer Geldbuße bis zu dreißigtausend Euro geahndet werden.
- (4) Verwaltungsbehörden im Sinne des § 36 Absatz 1 Nummer 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten sind die in § 14 genannten Behörden jeweils für ihren Geschäftsbereich.
- (5) Für die Vollstreckung zugunsten der Behörden des Bundes und der bundesunmittelbaren juristischen Personen des öffentlichen Rechts sowie für die Vollziehung des dinglichen Arrestes nach § 111d der Strafprozeßordnung in Verbindung mit § 46 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten durch die in § 14 genannten Behörden gilt das Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz des Bundes.



Firmenstempel

Bescheinigung gem. Erlass betreffend die Vorlage eines Erweiterten Führungszeugnisses im schulischen Bereich vom 26. Juni 2014

Gem. o.g. Erlass ist für in Schulen eingesetztes Personal die Vorlage eines Erweiterten Führungszeugnisses erforderlich.

Dies schließt sowohl das Schulgebäude als auch das Schulgelände ein.

Das Führungszeugnis sollte zum Zeitpunkt der Vorlage nicht älter als 6 Monate sein und darf keine Eintragungen enthalten.

Sollten im Erweiterten Führungszeugnis Einträge vorhanden sein darf die betreffende Person bis zur Klärung im Einzelfall durch das Ministerium für Bildung und Kultur in Schulen und auf dem Schulgelände nicht eingesetzt werden.

Hiermit wir verbindlich bescheinigt, dass das an den Schulen in Trägerschaft des Regionalverband Saarbrücken eingesetzte Personal des bescheinigenden Unternehmens ein Erweitertes Führungszeugnis ohne Einträge vorgelegt haben oder eine Prüfung im Einzelfall durch das zuständige Ministerium erfolgte.

Ort, Datum, rechtsverbindliche Unterschrift

GEBÄUDEAUFLISTUNG

GEMEINSCHAFTSSCHULEN	Schulleitung	Tel.:	Hausmeister
GemS Bruchwiese, Sbr.	Fr. Götten	0681-968653-0	Hr. Lorenz (mobil)
GemS Güdingen	Hr. Römer	0681-883980-0	Hr. Recktenwald
GemS Heusweiler	N.N.	06806-95102-0	Hr. Werkle
GemS Klarenthal	Fr. Weides	06898-448560	Hr. Leidner
GemS Klarenthal, AS Gersweiler	Fr. Weides	0681-992698-0	Hr. Laux
GemS Kleinblittersdorf	Fr. Grotehusmann	06805-60063-0	Hr. Spath
GemS Ludwigspark	Hr. Dörr	0681-947197-0	Hr. Feld
GemS Püttlingen	Fr. Jugl-Koch	06898-69012-50	Hr. Lauwitz
GemS Quierschied	Fr. Thielmann	06897-6008550	Hr. Merten
GemS Sulzbach	Fr. Schley	06897-952095-0	Hr. Jakobs
GemS Völklingen I	Fr. Trützschler	06898-914973-0	Hr. Weber, Frank
GemS Völklingen II	Hr. Lothschütz	06898-914973-0	Hr. Weber, Frank
Oberstufenzentrum Völklingen	Fr. Trützschler	06898-91105-0	Hr. Weber, Frank
GemS Rastbachtal, Sbr.	Hr. Ulrich	0681-97146-0	Hr. Burkhart
GemS Dudweiler	Fr. Hauptenthal	06897-9746-0	Hr. Nagel
GemS Ludweiler	Fr. Beer	06898-94581-0	Hr. Jost
GemS Bellevue, Sbr.	Fr. Henn	0681-92620-0	Hr. Brünet
GemS Riegelsberg	Hr. Konrad	06806-9921-0	Hr. Bauer

GYMNASIEN

Gymnasium am Schloss, Sbr.	Hr. Hofmann	0681-589187-0	Hr. Britten
Ludwigsgymnasium, Sbr.	N.N.	0681-92605-0	Hr. Sparwald
Otto-Hahn-Gymnasium, Sbr.	N.N.	0681-37981-0	Hr. Schöffel
Gymnasium am Rotenbühl, Sbr.	Hr. Dawo	0681-93698-0	Hr. Kneip
Wirtsch.-Wissenschaftl.-Gymn., Sbr.	Fr. Brinkmann	0681-761597-0	Hr. Seele
Theodor-Heuss-Gymn., Sulzbach	Hr. Damde	06897-9081-0	Hr. Kühn
Marie-Luise-Kaschnitz Gymn., VK	Hr. Horf	06898-5028-0	Hr. Kunkel
Albert-Einstein-Gymnasium, VK	Fr. Simon	06898-9130-0	Hr. Rode
Warndtgymnasium, VK	Hr. Heinz	06898-972990-0	Hr. Guja
Günter-Wöhe-Gymn. f. Wirtsch., Sbr.	Hr. Hebenthal	0681-92647-60	Hr. Lill
Deutsch-Französisches-Gymn., Sbr.	Hr. Hauter	0681-99681-0	Hr. Bernhardt

BERUFSSCHULEN

KBBZ Stengelstraße, Sbr.	Fr. Alt-Bohr	0681-92676-0	Hr. Zöllner
KBBZ Halberg, Sbr.-Brebach	Hr. Scheffczyk	0681-88006-0	Hr. Greff
BBZ Sulzbach (Kfm. Bereich)	Hr. Paul	06897-9234-0	Hr. Römer
BBZ Sulzbach-Neuweiler (TG-Bereich)	Hr. Paul	06897-9226-0	Hr. Merten
TGBBZ Mügelsberg I, Sbr.	Hr. Klein	0681-9334-110	Hr. Bessai
TGBBZ Mügelsberg II, Sbr.	Hr. Steinhausen	0681-9334-200	Hr. Bessai
Europäische Schule, Sbr.-Malstatt	Hr. Jung	0681-947557-0	Hr. Mohr
BBZ Völklingen	Hr. Moy	06898-9128-0	Hr. Harsch
SBBZ Schmollerstraße, Sbr.	Hr. Zimdars	0681-93802-0	Hr. Cervi
Günter-Wöhe-Schulen f. Wirtsch., Sbr.	Hr. Hebenthal	0681-92647-0	Hr. Lill

FÖRDER SCHULEN	Schulleitung:	Tel.:	Hausmeister
FSL Altenkessel	Fr. Theobald	06898-44134-0	Hr. Bickelmann
FSL Friedrichsthal-Bildstock	Fr. Schepp	06897-98380-0	Hr. Donauer
FSL Saarbrücken-Rodenhof	N.N.	0681-761584-0	Hr. Kraus
FSL Völklingen-Geislautern	Fr. Guillaume	06898-91474-0	Hr. Bickar
FSG Dudweiler-Winterbachsroth	Hr. Hoff	06897-952090-0	Hr. Strässer
FSG Heusweiler	Fr. König	06806-994993-0	Hr. Diener
FSG Saarbrücken	Fr. Kaiser	0681-97140-0	Hr. Kron
FSG Emmersweiler	Fr. Krämer	06809-99791-0	Hr. Weber, Christoph
Schullandheim Oberthal	Hr. May	06854-9084-0	Hr. Schneider

**DIENSTGEBAUDE DES REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN
IN ZUSTÄNDIGKEIT DES Fachdienst 10 / Team 2 GEBÄUDEMANAGEMENT**

Tel. Nr. des haustechnischen Dienstes für alle Dienstgebäude: 0681-506-7603

Schloss Saarbrücken und Umfeld

- Schloss Saarbrücken (Mittelbau/Südflügel/Nordflügel)
- Historisches Museum Saar, Erweiterungsbau
- Historisches Museum Saar, Schlosskeller
- Historisches Museum Saar, histoerische Ausgrabungsbereiche
- Technisches Nebengebäude (Schloss)
- Außenanlagen Schloss (Schlossgarten/Schlossplatz/Nordterrasse)
- Altes Rathaus
- Dienstgebäude Schlossplatz 2a
- Dienstgebäude Schlossplatz 2b
- Schlossplatz 3-5 (Erbprinzenpalais)
- Tiefgarage hinter Erbprinzenpalais
- Parkanlage hinter Erbprinzenpalais
- Dienstgebäude Schlossplatz 6-7
- Dienstgebäude Talstraße 2-6
- Dienstgebäude Talstraße 8-10
- VHS-Zentrum / Kreiskulturhaus (mit Café am Schloss)
- Talstraße 14
- Talstraße 16 (Flächen- und Stellenanteile in Nr. 14 enthalten)
- Gesundheits- + Jugendamt Dudweiler, St. Ingberter Straße

Sonstige Dienstgebäude

- Jugendamt Saarbrücken Europaallee 11
- Gesundheitsamt Stengelstraße
- VHS Sulzbachstraße 16-18
- Sozialraumbüros Pfählerstraße
- Sozialraumbüros Breite Straße 41
- Jugendamt Serriger Straße, SB-Burbach
- Jugendamt Stadionstraße 49, Völklingen
- Gesundheitsamt Bismarckstraße 7, Völklingen
- GA/JA Dudweiler, Am Markt 1 (Dudogal.)
- VHS Stengelstraße 10, EG (Kosten- + Stellenanteile in Gesundheitsamt enthalten)
- Haus der Arbeitsmarktdienstleistung (Jobcenter) Sulzbach
- VHS Vorstadtstraße 29-31, 66119 Saarbrücken
- Sozialamt, Außenstelle Altenkesseler-Straße, 66115 Saarbr.-Burbach
- Jobcenter Sulzbach, Sulzbachtalstraße
- Sulzbachstraße 16-18, 66111 Saarbrücken (VHS + Jugendamt)
- IMZ-Burbach (ehem. Federnschmiede), 66115 Saarbr.-Burbach
- Mozartschule, Sulzbach-Hühnerfeld (ehem. Schulstandort)
- SHG ehem. KJP Waldstraße 40, 66271 Kleinblittersdorf
- Wohngeldstelle Rathausstr. 24, Völklingen
- Sozialraumbüro Lebacher Straße
- Talstraße 44 -> Hausmeisterei + Archiv
- VHS Gerberstraße 3
- Sozialraumbüro Köllertal Albertstraße 1, 66265 Heusweiler

Regionalverband Saarbrücken		Stand: 20.11.2024
Bauamt - FD 65		
TELEFONLISTE - H a u s m e i s t e r / Hausmeistergehilfen / Facharbeiter		
Schule	Hausmeister*in	Handy-Nr.
GEMEINSCHAFTSSCHULEN		
GemS Bruchwiese, Sbr.	Hr. Lorenz (mobil)	0151-58231440
GemS Güdingen	Hr. Recktenwald	0151-58231459
	Fr. Arand (mobil)	0151-58231439
GemS Heusweiler	Hr. Werkle	0151-58231425
	Hr. Loris (mobil)	0151-58231401
GemS Klarenthal	Hr. Leidner	0151-58231436
GemS Klarenthal, AS Gersweiler	Hr. Laux	0151-58231410
GemS Kleinblittersdorf	Hr. Spath	0151-58231407
GemS Ludwigspark, Sbr.	Hr. Feld	0151-58231419
	Hr. Ernst	0151-58231454
GemS Püttlingen	Hr. Lauwitz	0151-58231447
GemS Quierschied	Hr. Bartnik (mobil)	0151-58231477
GemS Sulzbach	Hr. Jakobs	0151-58231412
	Hr. Hauch	0151-58231411
GemS Völklingen I	Hr. Weber, Frank	0151-58231473
	Hr. Adam	0151-58231446
GemS Völklingen II	Hr. Weber, Frank	0151-58231473
	Hr. Ucar (mobil)	0151-58231413
	Hr. Adam	0151-58231446
Oberstufenzentrum Völklingen	Hr. Weber, Frank	0151-58231473
	Hr. Adam	0151-58231446
GemS Rastbachtal, Sbr.	Hr. Burkhardt	0151-58231414
	Hr. Berg (mobil)	0151-58231430
	Hr. Zamljen	0151-58231415
GemS Dudweiler	Hr. Nagel	0151-58231424
	Hr. Schneider (halbtags)	0151-58231435
GemS Ludweiler	Hr. Jost	0151-58231416
	Hr. Brachmann	0151-58231408
GemS Bellevue, Sbr.	Hr. Brünet	0151-58231417
	Hr. Biewer	0151-58231452
GemS Riegelsberg	Hr. Bauer	0151-58231418
	Fr. Bauer	0151-58231420
GYMNASIEN		
Gymnasium am Schloss, Sbr.	Hr. Britten	0151-58231406
Ludwigsgymnasium, Sbr.	Hr. Sparwald	0151-58231448
Otto-Hahn-Gymnasium, Sbr.	Hr. Schöffel	0151-58231426
	Hr. Grundhefer	0151-58231437
Gymnasium am Rotenbühl, Sbr.	Hr. Kneip	0151-58231441
	Hr. Welsch (mobil)	0151-58231438
Wirtsch.-Wissenschaftl.-Gymnasium, Sbr.	Hr. Seele	0151-58231427
Theodor-Heuss-Gymnasium, Sulzbach	Hr. Kühn	0151-58231432
	Hr. Kany (mobil)	0151-58231429
Marie-Luise-Kaschnitz Gymnasium, Völklingen	Hr. Kunkel	0151-58231472
	Hr. Broxtermann	0151-58231460
Albert-Einstein-Gymnasium, Völklingen	Hr. Rode	0151-58231428
Warndtgymnasium, Völklingen	Hr. Guja	0151-58231421
Günter-Wöhe-Gymnasium für Wirtschaft, Sbr.	Hr. Lill	0151-58231474
	Hr. Volpe	0151-58231458
Deutsch-Französisches-Gymnasium, Sbr.	Hr. Bernhardt	0151-58231422
	Hr. Schmelzer	0151-58231431

Schule	Hausmeister*in	Handy-Nr.
BERUFSCHULEN		
KBBZ Stengelstraße, Sbr.	Hr. Zöllner	0151-58231404
KBBZ Halberg, Sbr.-Brebach	Hr. Greff	0151-58231442
BBZ Sulzbach-Neuweiler (TG-Bereich)	Hr. Römer	0151-58231467
BBZ Sulzbach (Kfm.-Bereich)	Hr. Merten	0151-58231409
TGBBZ Mügelsberg I + II, Sbr.	Hr. Bessai	0151-58231445
	Hr. Stichter (mobil)	0151-58231451
	Hr. Wagner	0151-58231423
	Hr. Künzter	0151-58231449
	Hr. Meyer	0151-58231470
	Hr. Birk	0151-58231434
BBZ Völklingen	Hr. Harsch	0151-58231444
	Hr. Link	0151-58231455
	Hr. Nicolay	0151-58231450
SBBZ Schmollerstraße, Sbr.	Hr. Cervi	0151-58231453
	Hr. Grundhefer	0151-58231437
Günter-Wöhe-Schulen für Wirtschaft, Sbr.	Hr. Volpe	0151-58231458
	Hr. Lill	0151-58231474
FÖRDER SCHULEN		
FSL Altenkessel	Hr. Bickelmann	0151-58231461
FSL Friedrichsthal-Bildstock	Hr. Donauer	0151-58231463
FSL Saarbrücken-Rodenhof	Hr. Kraus	0151-58231464
	Hr. Escher	0162-2374203
FSL Völklingen-Geislautern	Hr. Bickar	0163-3098936
FSG Dudweiler	Hr. Strässer	0151-58231402
FSG Heusweiler	Hr. Diener	0151-58231465
FSG Saarbrücken	Hr. Kron	0151-58231468
FSG Emmersweiler	Hr. Weber, Christoph	0151-58231403
Schullandheim Oberthal	Hr. Schneider	0151-58231462
Europäische Schule, Sbr.-Malstatt	Hr. Geißler (mobil)	0151-58231479

HANDWERKER - ANWESENHEITSLISTE